

# Er suchte einen Sinn

**1)** Er suchte einen Sinn und Richtung für das Leben,  
Geld, Ehre und Gewinn vermochten nichts zu geben.  
Vom Kreuze her sprach Christus: Franziskus, folge mir,  
vertraue nur, geh meine Spur, die Freiheit schenk ich dir.

**2)** Voll Aussatz war der Mann, dem der am Weg begegnet.  
Gott sprach Franziskus an, dass er ihn küsst und segnet.  
Er hört die Stimme Christi: Wer niedrig ist und klein,  
wer ausgesetzt, vom Hass verletzt, der soll dir Bruder sein.

**3)** Gott schenkt Sinn und Glück, die Richtung ist gegeben.  
Er weitet uns den Blick, weckt auf zu neuem Leben.  
Die Hoffnung brennt wie Feuer, da Hass und Streit verglühn:  
Weil Christus lebt und mit uns geht, wird Gottes Friede blühn.

**Text:** Helmut Schlegel

**Melodie:** Winfried Heurich